

# Weihnachtspfarrbrief 2016 der katholischen Pfarrgemeinde St. Michael zu Papenburg

St. Marien, Birkenallee 3,  
Pfarrbüro: 71051 – Fax: 665245  
Mo., 09.00–12.00 Uhr (Frau Kleinhaus)

St. Michael, Umländerwiek rechts 1,  
Pfarrbüro Frau Schulte: 66877-0, Fax 66877-22  
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 –12.00 Uhr, Do. 15.00–18.00 Uhr

[st.michael-papenburg@bistum-osnabrueck.de](mailto:st.michael-papenburg@bistum-osnabrueck.de)  
[www.st-michael-papenburg.de](http://www.st-michael-papenburg.de)

Notfall-Nummer: 0800-6687710  
Pfarrer Heiner Lohe: 6687711  
Pastoralreferent Wilfried Nee: 931063  
Gemeindereferentin Anke Hildebrandt: 9944027  
Gemeindereferent Hans Husmann: 6687713  
Pastorale Mitarbeiterin Cornelia Dicke: 668770 (Pfarrbüro)  
Gemeindeassistentin Antje Schönhöft 668770 (Pfarrbüro)  
Rendantin Maria Kleinhaus: 6687714

Pfarrheim St. Marien: 833199  
Don-Bosco-Heim: 9907467



Liebe Gemeindemitglieder von St. Michael mit den beiden Kirchen St. Michael und St. Marien,

mit diesem Weihnachtspfarrbrief grüße ich Euch und Sie ganz herzlich aus dem Pfarrhaus und vom ganzen Seelsorgeteam. Es ist gute Tradition, dass wir durch den Wohnvierteldienst diesen weihnachtlichen Pfarrbrief in alle Haushalte auf unserem Gemeindegebiet verteilen, damit unsere Weihnachtsgottesdienste und alle Veranstaltungen in der letzten Adventswoche und der weihnachtlichen Festzeit in unseren beiden Kirchen auch vielen bekannt gemacht werden können.

Das nun zu Ende gehende Jahr 2016 war geprägt von den letzten Arbeiten an der Kirchenrenovierung St. Michael. Die Erneuerung der Stufenanlage und die Beseitigung der Schäden im Inneren der Kirche bildeten den Abschluss der Maßnahmen. Die von uns zu erbringende Summe von 200.000 Euro haben wir mit dem Pfarrfest erreicht. Allen ein ganz herzliches Dankeschön, die sich an den vielen Aktionen beteiligt haben. Dennoch haben wir keine Ruhe: Die Pfarrheimsanierung von St. Marien bedingt durch Wasserschäden muss noch durchgeführt werden und mit Erschrecken mussten wir feststellen, dass auch das Dach der Kirche St. Marien über dem Altarraum große Schäden aufweist und renoviert werden muss. Im nächsten Jahr feiert St. Marien am 1. Mai den 60. Weihetag der Kirche. Wir wollen den Sonntag vorher nutzen, um in das Jubiläum hinein zu feiern.

Unser Pastorales Team hat mit der Ernennung von Pastor Biju John als Nachfolger von Pastor Johannes Voß im Mai einen zweiten Priester bekommen. Als Gemeindeassistentin bereichert Antje Schönhöft unser Team. Sie ist noch in der Ausbildung zur Gemeindeferentin und hat deshalb noch im Bistum Ausbildungswochen. Wir freuen uns, dass beide in unserer Gemeinde wirken.

Auch im kommenden Jahr 2017 werden wir den Fokus weiter darauf legen, dass die Menschen unserer Gemeinden sich näher kennen lernen, dass Gemeinsamkeiten entstehen und dass wir zuversichtlich in die Zukunft gehen. Im Sommer stehen wieder die Amelandfreizeiten an, die wir wie in den vergangenen Jahren für alle Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde durchführen. In den Sommerferien fahren Messdiener der 8./9. Klasse nach Berlin und in den Herbstferien (08.-13. Oktober) findet wieder eine RKW für die Messdiener/innen der Klassen 4-7 statt.

Zwei Feiern der Firmung durften wir in diesem Jahr begehen, Die Domkapitulare Alfons Strodt und Martin Schomaker haben gut 140 Jugendlichen im Frühjahr und kurz vor Christkönig das Sakrament der Firmung im Auftrag des Bischofs gespendet. Im nächsten Jahr (25. November) wird der Generalvikar Theo Paul unsere Gemeinde besuchen und die Firmung mit uns feiern.

Die Kolpingkapelle wird im nächsten Jahr ihr 50-jähriges Bestehen feiern, es wird sicher wieder großartige Konzerte geben, auf die wir uns freuen dürfen. Der 21. Mai und der 17. Dezember stehen als Termine schon fest.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer  
Heiner Lohe

## Gottesdienste vom 3. Advent bis zum Fest Taufe des Herrn

<b>Samstag, 10.12.</b>		
15.00 Uhr	Kinderkirche	St. Michael
17.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael
<b>Sonntag, 11.12., Dritter Adventssonntag</b>		
08.30 Uhr	Hl. Messe	St. Marien
10.00 Uhr	Hl. Messe als Familiengottesdienst	St. Michael
11.00 Uhr	Kinderkirche	St. Marien
<b>Montag, 12.12.</b>		
19.00 Uhr	Rosenkranz	St. Marien
<b>Dienstag, 13.12.</b>		
09.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael
10.00 Uhr	Orgelführung Kindergarten St. Michael	St. Michael
11.05 Uhr	Wortgottesdienst Kl. 1b Michaelschule	St. Michael
12.00 Uhr	Wortgottesdienst Kl. 7 Michaelschule	St. Michael
19.30 Uhr	Atempause- Besinnung im Advent	St. Michael
<b>Mittwoch, 14.12., Hl. Johannes vom Kreuz</b>		
08.30 Uhr	Wortgottesdienst	St. Marien
09.00 Uhr	Wortgottesdienst Kl. 2a Michaelschule	St. Michael
10.15 Uhr	Wortgottesdienst Kl. 2c Michaelschule	St. Michael
11.15 Uhr	Wortgottesdienst Kl. 2b Michaelschule	St. Michael
19.00 Uhr	Rorate-Messe mit der Kolpingfamilie	St. Michael
<b>Donnerstag, 15.12.</b>		
09.00 Uhr	Wortgottesdienst Kl. 1a Michaelschule	St. Michael
16.00-18.00 Uhr	Beichtnachmittag für Kinder mit buntem Programm im DBH	
19.00 Uhr	Rorate-Messe	St. Marien
19.30 Uhr	Konzert des Gymnasiums	St. Michael
<b>Freitag, 16.12.</b>		
09.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael
18.00 Uhr	Lebendiger Adventskalender bei Familie Hanneken, Möhlmannsweg 1	
<b>Samstag, 17.12.</b>		
17.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael
<b>Sonntag, 18.12., Vierter Adventssonntag</b>		
08.30 Uhr	Hl. Messe	St. Marien
10.00 Uhr	Hl. Messe als Familiengottesdienst	St. Michael
11.00 Uhr	Tauffeier für Justus Kruse, Jano Bredehorn, Marten Freymuth, Lotta Ertel, Friederike Sophie Schmitz	St. Michael
11.00 Uhr	Kinderkirche	St. Marien
17.00 Uhr	Konzert des Frauenchors „Over the rainbow“	St. Michael
<b>Montag, 19.12.</b>		
09.00 Uhr	Wortgottesdienst Kl. 1c Michaelschule	St. Michael
19.00 Uhr	Rosenkranz	St. Marien
<b>Dienstag, 20.12.</b>		
09.00 Uhr	Hl. Messe mit anschließendem Frühstück	St. Michael
09.15 Uhr	Wortgottesdienst mit der Splittingschule	St. Marien
10.00 Uhr	Wortgottesdienst in der Waldschule	
19.30 Uhr	Atempause- Besinnung im Advent	St. Michael
<b>Mittwoch, 21.12., Papenburger Beichttag von 09.00-21.00 Uhr in St. Antonius</b>		
08.30 Uhr	Wortgottesdienst	St. Marien
19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael
19.45 Uhr	Beichtgelegenheit bei Pfr. Lohe	St. Michael
<b>Donnerstag, 22.12.</b>		
19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Marien

<b>Freitag, 23.12.</b>		
09.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael
<b>Samstag, 24.12., Heiliger Abend</b>		
11.00 Uhr	Üben der Messdiener für die Christmette	St. Michael
12.00 Uhr	Üben der Messdiener für den Ersten Weihnachtstag	St. Michael
15.00 Uhr	Kinderkrippenfeier	St. Michael
15.00 Uhr	Kinderkrippenfeier	St. Marien
17.00 Uhr	Familienmesse	St. Michael
17.00 Uhr	Familienmesse	St. Marien
22.00 Uhr	Hochfest der Geburt unseres Herrn Christmette unter Mitwirkung der Kolpingkapelle	St. Michael
<b>Sonntag, 25.12., Hochfest Weihnachten</b>		
08.30 Uhr	Festhochamt mit dem Kirchenchor	St. Marien
10.00 Uhr	Festhochamt mit dem Kirchenchor	St. Michael
<b>Montag, 26.12., Hl. Stephanus</b>		
08.30 Uhr	Hl. Messe mit der Kolpingkapelle	St. Marien
10.00 Uhr	Hl. Messe mit dem Kolpingmännerchor	St. Michael
<b>Dienstag, 27.12., Hl. Evangelist Johannes</b>		
09.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael
<b>Mittwoch, 28.12., Fest der Unschuldigen Kinder</b>		
08.30 Uhr	Wortgottesdienst	St. Marien
19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael
<b>Donnerstag, 29.12., Hl. Thomas Beckett</b>		
19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Marien
<b>Freitag, 30.12., Fest der Hl. Familie</b>		
09.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael
<b>Samstag, 31.01., Hl. Papst Silvester</b>		
11.00 Uhr	Üben der Messdiener für die 16.30 Uhr-Messe	St. Michael
16.30 Uhr	Jahresschlussmesse mit Sakramentalem Segen und Te Deum	St. Michael
18.00 Uhr	Jahresschlussmesse mit Sakramentalem Segen und Te Deum	St. Marien
20.00 Uhr	Orgelkonzert mit Wilfried Nee	St. Michael
<b>Sonntag, 01.01., Neujahr, 2. Sonntag der Weihnachtszeit</b>		
10.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael
<b>Montag, 02.01., Hl. Basilius und Hl. Gregor von Nazianz</b>		
19.00 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Marien
<b>Dienstag, 03.01.</b>		
09.00 Uhr	Hl. Messe mit der kfd	St. Michael
<b>Mittwoch, 04.01.</b>		
08.30 Uhr	Wortgottesdienst	St. Marien
19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael
<b>Donnerstag, 05.01.</b>		
19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Marien
20.00 Uhr	Eucharistische Anbetung	St. Michael
<b>Freitag, 06.01., Hochfest der Erscheinung des Herrn- Hl. Drei Könige</b>		
09.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael
11.00 Uhr	Kommunionkinderstunde an der Krippe	St. Marien
16.15 Uhr	Kommunionkinderstunde an der Krippe	St. Michael
17.00 Uhr	Kommunionkinderstunde an der Krippe	St. Michael

<b>Samstag, 07.01.</b>		
09.30 Uhr	Aussendungsgottesdienst für alle Sternsinger	St. Marien
17.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael
<b>Sonntag, 08.01., Taufe des Herrn, Abschluss der Weihnachtszeit</b>		
08.30 Uhr	Hl. Messe	St. Marien
10.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael
16.00 Uhr	Segnungsgottesdienst zum Abschluss der Weihnachtszeit	St. Michael

<b>Kollekten</b>	10./11.12.	Instandhaltung unserer Orgeln
	18./19.12.	Heizkosten unserer Kirchen
	24./25.12.	Adveniat
	26.12.	Weltmissionssonntag der Kinder
	31.12.	Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde
	01.01.	Epiphanie (Mission in Afrika)
	07./08.01.	Vorbereitung der Kinder und Jugendlichen auf die Sakramente der Erstkommunion und der Firmung

### *Gemeindezahlen*

<b>2016</b>	
<b>Taufen</b>	43
<b>Erstkommunionkinder</b>	69
<b>Gefirmte bei zwei Firmfeiern</b>	145
<b>Verstorbene</b>	85
<b>Diamantene Hochzeit</b>	3
<b>Goldene Hochzeit</b>	4
<b>Silberhochzeit</b>	6
<b>Trauung (Grüne Hochzeit)</b>	18
<b>Gottesdienstbesucher ( Zählung Februar)</b>	1130
<b>Gottesdienstbesucher ( Zählung November )</b>	574

### **Besondere Kollekten / Sammlungen**

<b>2016</b>	
<b>Adveniat 2015</b>	8.849,04 €
<b>Sternsinger 2016</b>	17.200,48 €
<b>Fastenmarsch 2016</b>	4.552,22 €
<b>Misereor 2016</b>	1.977,01 €

## Gemeindeleben

### **Amelandfreizeiten**

Die Ferienfreizeit im nächsten Jahr für St. Marien findet vom 23. Juni bis 02. Juli statt. Die Kinder von St. Michael fahren vom 13. bis 22. Juli auf die Insel. Die Anmeldetermine werden rechtzeitig im Frühjahr bekannt gegeben.

### **Andacht zum Abschluss der Weihnachtszeit**

Am Sonntag, den 08. Januar laden wir zu einem Segnungsgottesdienst zum Abschluss der Weihnachtszeit um 16.00 Uhr in St. Michael ganz herzlich ein. Weihnachtliche Lieder, kurze, besinnliche Texte und die Möglichkeit, als Einzelperson, als Paar oder als ganze Familie den Segen für das neue Jahr zu empfangen, begleiten den Abschied von der Krippe.

### **Atempause**

Am Dienstag, den 13. und 20. Dezember wird zur Atempause, jeweils um 19.30 Uhr in die St. Michael Kirche eingeladen.

### **Der Geburtstagbesuchsdienst in unserer Gemeinde**

Seit Jahrzehnten besucht der Wohnvierteldienst unserer Gemeinde alle Mitglieder ab dem 75. Lebensjahr und sorgt auch für die Verteilung des großen Pfarrbriefs zu Weihnachten. Allen, die dabei mitwirken, sei an dieser Stelle auch noch einmal von Herzen gedankt.

Nun ist es seit einiger Zeit in einigen Bezirken aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr möglich, ausreichend entsprechende Personen zu finden, die diese von der Gemeinde so geschätzte Aufgabe zu übernehmen. Andererseits gibt es in anderen Bezirken vielleicht Gemeindemitglieder, die Interesse an diesen Besuchen haben und auch wohl bereit wären, über den eigenen Nachbarschaftskreis hinaus Geburtstagsbesuche zu machen.

Um auch in Zukunft den jährlichen Geburtstagsbesuch für unsere älteren Gemeindemitglieder sicher zu stellen, suchen wir Gemeindemitglieder, die den Geburtstagsbesuchsdienst unterstützen wollen. Wir laden daher alle, die bereits in der Gemeinde Geburtstagsbesuche machen, und alle, die daran interessiert sind, diese Aufgabe in Zukunft zu übernehmen, am Mittwoch, dem 18. Januar um 20.00 Uhr zu einem Informationsabend in das Don-Bosco-Heim ein.

### **Firmung**

Das Sakrament der Firmung wird im kommenden Jahr am Samstag, den 25. November 2017 von Generalvikar Theo Paul gespendet. Die Vorbereitung beginnt nach den Sommerferien. Die Anmeldungen werden vor den Sommerferien in den Schulen verteilt. Eingeladen sind alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien die 10. Klasse besuchen oder in der Zeit vom 01. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 geboren sind.

Auf diesem Weg allen Katechetinnen, Chören und Helfern, die immer wieder viel Zeit für die Vorbereitung aufbringen, ein ganz herzliches Dankeschön für ihren Einsatz!

### **Gesang zu den Adventsgottesdiensten**

Am 3. und 4. Advent werden in St. Marien 30 Minuten vor Beginn des Familiengottesdienstes die Lieder des Gottesdienstes eingeübt. Alle Familien und Kinder sind dazu um 10.30 Uhr eingeladen.

### **Geschenke zu Weihnachten**

Im Pfarrbüro St. Michael gibt es noch einige Geschenkideen zu Weihnachten: Das große Jubiläumsbuch „100 Jahre St. Michael“ für 10,00 Euro. Ein gestaltetes Tee- bzw. Glühweinglas mit dem Bild und Schriftzug der Kirche St. Michael für 5,00 Euro. Und die Kolpingkapelle CD für 12,00 Euro und Karten für ein das Schwarzmeer-Kosaken-Konzert (siehe Rückseite).



### **Hauskommunion**

Regelmäßig zum Herz-Jesu Freitag bringen die Seelsorgerinnen und Seelsorger unserer Gemeinde die Heilige Kommunion zu Katholiken nach Hause, die nicht mehr in der Lage sind, am Gottesdienst in der Kirche teilzunehmen. Der Empfang der Hauskommunion ist auch am 3. Sonntag im Monat möglich. Ehrenamtliche Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer bringen dann die Heilige Kommunion. Gemeinsam wird ein kleiner Gottesdienst gefeiert, in dem der Leib des Herrn empfangen wird.

Wenn Sie oder Ihre Angehörigen auch in dieser Weise Stärkung erfahren möchten, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (Tel. 668770) oder bei Anke Hildebrandt, Gemeindereferentin (Tel. 9944027).

Gerne kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

## **kfd St. Michael**

Im Januar werden unsere Mitglieder zusammen mit der „Frau und Mutter“ das Programm für 2017 erhalten. Darin sind alle wichtigen Termine vermerkt; sicher ist für jede Frau etwas dabei. Wir freuen uns auf eine große Beteiligung bei all unseren Veranstaltungen. Auf diesem Wege wünschen wir Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Jahr 2017.

## **Lebendiger Adventskalender**

Zum letzten lebendigen Adventskalender in diesem Jahr laden wir ganz herzlich am Freitag, den 16. Dezember ein. Familie Hanneken im Möhlmannsweg 1 wird dann unser Gastgeber sein.

## **Messdiener**

Wir laden alle Messdiener und Messdienerinnen zur Adventsfeier am Samstag, 17. Dezember um 14.30 Uhr ins DBH ein. Wir wollen bis zur Abendmesse einen schönen Nachmittag miteinander verbringen und dann in der Abendmesse in St. Michael feierlich mit allen einziehen.

Die Leiterrunde trifft sich am Mittwoch, den 28. Dezember um 19.00 Uhr zur Hl. Messe in St. Michael. Im Anschluss ist dann die Weihnachtsfeier im DBH.

Die Messdiener der Kl. 8/9 treffen sich zum adventlichen Abend am Dienstag, den 20. Dezember um 19.00 Uhr im DBH, das nächste Frühstück ist am Samstag, den 28. Januar ab 09.30 Uhr.

Bitte denkt alle daran, zu den Übungsterminen der Festgottesdienste auch zu kommen, weil bei Hochfesten manches anders ist.

Für Euren treuen Einsatz im vergangenen Jahr danken wir Euch ganz herzlich und wünschen Euch weiterhin viel Freude beim Ministrieren und bei den vielfältigen Aktionen, die wir mit der Leiterrunde für Euch planen und durchführen. Im nächsten Jahr wird es sicher wieder viel geben, was wir miteinander erleben können. Die Religiöse Kinder Woche für Messdiener der Klassen 4 bis 7 ist in den Herbstferien schon gebucht (08.-13. Oktober), die Ministranten der 8./9. Klasse fahren in den Sommerferien nach Berlin, in der 10. Klasse ist die Firmvorbereitung.

Auf der diesjährigen Adventsfeier gibt es Euer Dankeschön-Geschenk für Weihnachten, wer verhindert ist, kann es sich später aus der Sakristei abholen.

Herzlich danken wir auch den erwachsenen Ministranten und natürlich auch den Messdienern aus der Gruppe Mikado, die ganz treu ihre Aufgaben erfüllen. Und auch der Kolpingfamilie sei ganz herzlich Danke gesagt für das Ministrieren in den Kolpingmessen und für die Möglichkeit, bei den Theateraufführungen unsere Pralinen und Mandeln zu verkaufen, das war auch in 2016 wieder ein voller Erfolg. Danke!!!

## **Orgelmusik zum Jahreswechsel**

Wie in den vergangenen Jahren wird am Silvesterabend wieder um 20.00 Uhr Orgelmusik zum Jahreswechsel zu hören sein. In der weihnachtlich gestalteten Kirche St. Michael wird ein musikalisches Feuerwerk unterschiedlicher Orgelwerke geboten. An der Orgel: Wilfried Nee. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende gebeten.



## **„Papenburger Tafel“**

Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die so reichlich für unsere Aktion „Ein Teil mehr in den Einkaufswagen!“ für die Papenburger Tafel gespendet haben. Da der Bedarf der Tafel weiter besteht, steht ein Einkaufswagen im Eingangsbereich der Kirche. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die Aktion weiter unterstützen und nach ihren Möglichkeiten Lebensmittel für die Tafel spenden. Vielen Dank!

## **Pfarrbüro St. Marien und St. Michael**

Das Pfarrbüro St. Marien ist am 19. Dezember und 02. Januar 2017 geschlossen.

Das Pfarrbüro St. Michael ist vom 27. Dezember bis 05. Januar 2017 geschlossen.

## **Pizza, Papst und Petersdom- oder wie das alles mit uns begann**

Am Mittwoch, den 18. Januar startet wieder für alle Kinder der 4. Klasse ein Kurs, in dem wir uns wöchentlich am Mittwoch um 16.00 Uhr für eine gute Stunde treffen, um gemeinsam zu erfahren, wie das alles mit dem Christsein begann und weiterging. Der Kurs „Pizza, Papst und Petersdom“ war 2005 eine RKW, die ausgebaut wurde zu einem halbjährigen Kurs. Das heißt, dass der Kurs bis zu den Sommerferien geht (und in den Osterferien pausiert). Wir treffen uns beim ersten Mal im DBH. Wer Interesse hat, möge einfach zu diesem ersten Termin kommen. Dort besprechen wir alles weitere. Ich freu mich auf den Kurs mit Euch. Euer Pastor H. Lohe.

## **Sternsingeraktion 2017**

Die Sternsinger bringen den Segen in die Häuser unserer Gemeinde am Samstag, den 07. Januar 2017. Die gemeinsame Aussendungsfeier für beide Gemeindegebiete ist am Samstag um 09.30 Uhr in der Kirche St. Marien. Anschließend besuchen die Sternsinger die Häuser unserer Gemeinde.

### **Sternsinger St. Marien**

Die Sternsinger treffen sich das erste Mal am 16. Dezember um 15.00 Uhr im Pfarrheim. Die Gewänder werden am 27. Dezember um 15.00 Uhr ausgeteilt. Die Anmeldungen werden in den Schulen verteilt und liegen in der Kirche aus.

### **Sternsinger – Segen bringen – Segen sein – St. Michael**

Das erste Treffen für die Sternsingeraktion ist am 08. Dezember von 15.00 – 16.00 Uhr im Don-Bosco-Heim. Die Anmeldungen werden in den Schulen verteilt und liegen in der Kirche aus. Die Gewänder werden am Dienstag, den 27. Dezember von 14.00 – 17.00 Uhr ausgeteilt.

### **Theatergruppe St. Marien**

Die Theatergruppe St. Marien spielt 2017 „De Doode vört Pfarrhus“ von Hermann Josef Tangen. Die Termine sind am 21./22. Januar, 03./05./11./12./18.19. Februar 2017 jeweils um 19.30 Uhr. Am 29. Januar ist um 15.00 Uhr eine Aufführung für Senioren mit Kaffee, Tee und Kuchen. Der Vorverkauf ist am dem 16. Dezember in der Bücherei St. Marien. Oder sonntags nach dem Gottesdienst. Die Öffnungszeiten der Bücherei: Montag: 10.00 – 12.00 Uhr, Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr und Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr.

### **Schwarzmeer-Kosaken-Chor mit Peter Orloff**

Am Sonntag, den 12. Februar 2017 ist der berühmte Schwarzmeer-Kosaken-Chor mit Peter Orloff zu Gast in St. Michael. Zahlreiche begeisterte (Fernseh)Auftritte unterstreichen den Ruf des Schwarzmeer-Kosaken-Chores als herausragendes Kosaken-Ensemble unserer Zeit. Peter Orloff und der Chor fanden so großes Gefallen an unserer Kirche St. Michael bei ihrem Konzert 2015, dass sie auch 2017 wieder ein Konzert am Obenende geben wollen. Das Konzert beginnt um 17.00 Uhr, der Einlass ist um 16.00 Uhr. Die Karten gibt es im Pfarrbüro St. Michael zu den bekannten Öffnungszeiten, sie kosten im Vorverkauf 24,00 €.

## Vereine und Verbände

### **60 Jahre Kirchenchor St. Michael - Ein erfolgreiches Chorjahr neigt sich dem Ende entgegen.**

Ziel unseres Chores ist die Bereicherung der Gottesdienste durch Gesangsbeiträge. Dabei wird die Musik der Alten Meister genauso berücksichtigt wie die des sogenannten Neuen Geistlichen Liedes. Darüber hinaus werden in größeren Zeitabschnitten Kirchenkonzerte erarbeitet. So fand im letzten Jahr zum 4. Advent ein gemeinsames Konzert mit dem Haselünner Chor "Capella Cantorum" statt.

Höhepunkte in diesem Jahr waren sicherlich das Benefizkonzert zu Gunsten von Flüchtlingen zusammen mit dem Chor Eintracht, dem Frauenchor "Over the Rainbow" und einer kurdischen Gruppe. Als weiteres Ereignis ist ebenfalls auch die Chorfahrt am 19. Juni zu nennen, bei der wir unseren früheren Pastor Ludger Pöttering in Spelle besuchten und dort in der St. Johannes-Kirche die Messe mitgestalteten. Außerdem ist dann die Mitgestaltung bei der Vorabendmesse am 29. Oktober anlässlich unseres Chorgeburtstages hervorzuheben.

In guter Erinnerung dürften auch die Mitgestaltung des Patronatsfestes sowie des Gründonnerstagsgottesdienstes und der Osternacht sein.

Am 27. November hatten wir einen Auftritt beim Papenbörger Hus. Das Weihnachtshochamt am 25. Dezember werden wir musikalisch mitgestalten.

Wer Lust am Singen hat, und in netter Gesellschaft ab und zu feiern möchte, ist recht herzlich willkommen. Die Proben sind immer montags um 20.00 Uhr im Don-Bosco-Heim.

### **Frauenchor „Over the Rainbow“ lädt zum Konzert zum 4. Advent**

Unter dem Motto „Wir träumen mehr als einen Traum“ lädt der Frauenchor „Over the Rainbow“ zu einem besinnlichen Konzert zum 4. Adventssonntag am 18. Dezember um 17.00 Uhr in die Kirche St. Michael ein. Die Bibel berichtet davon, dass in Träumen die bevorstehende Geburt Jesu vorbereitet wird. Träume beleben die Welt, man denke nur an Martin Luther Kings „I have a dream“. Der Chor hat Lieder im Programm, die von Träumen erzählen und die darüber hinaus die adventlich erwartungsvolle Hoffnungsbotschaft von Weihnachten zu Gehör bringen wollen; Popsongs, Oldies, Neue Geistliche Lieder und Gospel.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, um eine Spende für einen sozialen Zweck wird gebeten.



## Messintentionen vom 11. Dezember bis 07. Januar

- So, 11.12. 6WM Anna Haskamp – 6WM Hedwig Ahaus – 1. JM Annegret Wendt – Johannes Meyer & Enkelin Tina – JM Hermann Nee – Elisabeth & Eylert Heyen – Elisabeth Janßen
- Di, 13.12. Alfons Böckmann – Heinrich Rehbock – Bernhard Behrens –
- Mi, 14.12. 6WM Maria Jansen – 6WM Alfons Böckmann - Anna Haskamp – Lenchen Berlage
- Do, 15.12. 6WM Lukas Walker – 1. JM Gerhard Nee – Hans Josef Stell
- Fr, 16.12. Adelheid & Johannes Mühsing
- Sa, 17.12. 6WM Heinrich Rehbock – 6WM Thekla Meibers – 6WM Elisabeth Mammes –6WM Paula Middendorf - 1. JM Anna Eiken - 1. JM Hans Josef Sinnigen - Rita Heyen geb. Müller – Heinz Venema – Marlene Hecker
- So, 18.12. 6WM Anna Haskamp – Johannes Meyer & Enkelin Tina – Jakob Hockmann – JM Hans Heyen, Leb. & Verst. der Fam. Albers, Heyen, Walker – Le VAN Thien – Adelheid Lüppens
- Mi, 21.12. 6WM Alfons Böckmann - JM Helmut Terveer – Lenchen Berlage
- Do, 22.12. 6WM Lukas Walker – Ehel. Albert & Anneliese Müller – Bernhard Kösters – Wilhelm & Gesina Hanneken & Sohn Anton – Anton & Elisabeth Schulte & Margaretha Heineke
- Fr, 23.12. JM Mathias & Heidina Schulte
- Sa, 24.12. Elisabeth Mammes - Thekla Meibers – Paula Middendorf – Katharina Behrens – Bernhard Nee – Fam. Stavermann & Helena van Zadel – Helene & Johann Welp – Margret Büsing – Luzia & Johann Lenger, Bernard van der Pütten, Henriette & Heinrich Nee – Stephan & Angela Lünswilken, Tochter Marianne – Ulrich Brelage & Heinrich Niehoff – Ehel. Johannes & Helene Kassens – Johannes & Angela Robben & Sohn Hermann – Christian Wessels, Ehel. Johann & Helene Wessels – Anna Cordes – JM Elisabeth Beckmann – Johann & Margaretha Hillebrand & Wilhelm Leferink – Jakob & Margarethe Poelmann & Anna Schmees – Bernd Dammann – Liesel Nee
- So, 25.12. Fam. Steenken & Göbel – Heinrich Hanneken & Jakob Freymuth – Elisabeth Brüggem – Ehel. Heinrich & Anna Hillebrand – Fam. Jansen, Berlage, Nee & Rolfs – Kurt, Margarethe & Doris Kleinfeld – Johannes Meyer & Enkelin Tina – Helga Schulte, Sr. M. Matthia & Sr. M. Helmtrude – Hermann, Helene & Tobias Schwarte – Heinrich Rehbock – Heinrich Sonntag – Heinrich & Agnes Ideler – Hermann Nee, Splitting li – Maria Helena Wilkemeyer & Renate Kofoet – Eberhard Arens Conrad & Gesine Abheiden – Hanna Voskuhl – Klaus Hillebrand & Maria Tischner & Söhne
- Mo, 26.12. JM Hans Hackmann, Angela & Johann Hackmann, Margret & Johann Krömer – Gerhard & Helena Tammen, Sohn Klaus & Katharina Tigelaar – Elisabeth & Konrad Weber & Tochter Liesel – Hanna Voskuhl
- Mi, 28.12. 6WM Alfons Böckmann - 1. JM Johannes Henke – Fam. Focken & Kramer – Lenchen Berlage
- Do, 29.12. JM Bernhard Kösters – JM Heinrich Plock & Hermann Hartkens – Sr. Gonzanga – Wilhelm & Gesina Hanneken & Sohn Anton – Anton & Elisabeth Schulte & Margaretha Heineke –
- Sa, 31.12. Elisabeth Mammes - 1. JM Bernhard Beekhuis – Katharina Behrens – Helene & Johann Welp – Ulrich Brelage & Heinrich Niehoff – Hubert Sürken – JM Jan Niklewski - Jakob & Margarethe Poelmann & Anna Schmees
- So, 01.01. Johannes Meyer & Enkelin Tina – Fam. Steenken & Göbel – JM Johannes Tombrink
- Mi, 04.01. 6WM Alfons Böckmann - Ehel. Rudolf Schleinhege & Töchter – Lenchen Berlage
- Sa, 07.01. 6WM Elisabeth Mammes - 1. JM Jakob Berlage – zum Herzen Jesu und Mariens

## St. Michael – Gut bedacht

Die Kirchenrenovierung von St. Michael ist mit der Innenausmalung fast abgeschlossen. Es müssen nur noch einige Fliesen ausgebessert werden.

Auch im vergangenen Jahr sind viele Aktionen durchgeführt worden, die dazu beigetragen haben, dass wir die erforderliche Spendensumme von 200.000,00 Euro erreicht haben. Wir danken insbesondere

- der Frauengemeinschaft St. Michael u.a. für Kaffee, Kuchen, Marmelade und Handarbeiten bei der Cafeteria anlässlich der Versteigerung, bei der Vesper zum Karneval und beim Pfarrfest
- der Kolping-Theatergruppe St. Michael für Spenden aus Aufführungserlösen
- der Landjugend

- den Frühstückshelfern bei der Braderie
- den Helferinnen und Teilnehmer/innen des Mess-Frühstücks
- Kirchenvorstehern und Pfarrgemeinderäten für ihren Einsatz
- Gemeindemitgliedern für Kollekten bei Hochzeiten, Ehejubiläen und auch Beerdigungen
- Gemeindemitgliedern, die auf Kranzspenden bei Beerdigungen verzichtet haben oder ihre Geburtstagsgeschenke gespendet haben
- Konzertbesuchern, die durch ihre Eintrittskarte oder durch Spenden an der Aktion beteiligt sind
- vielen Einzelspendern, die auf ganz unterschiedliche Ideen kamen
- allen Spendern, die in Geschäften am Obenende unsere Sparschweine füttern und den Geschäftsleuten, die die Aktion unterstützen
- allen, die ihren Tee oder Glühwein aus unseren schönen Gläsern trinken (gibt es im Pfarrbüro!)
- einem Kegelclub für gespendete Pudel-Strafen
- der Kolping-Familie St. Marien für einen adventlichen Dämmerschoppen
- Pastor Johannes Voß, der auch nachträglich Spenden aus seinen Abschiedsgeschenken überwies
- Wilfried Nee für den Erlös der Silvesterkonzerte
- allen, die einen Dauerauftrag eingerichtet haben (IBAN DE52 2665 0001 0005 0021 34, Sparkasse Emsland), denn nun stehen Renovierungsarbeiten am Pfarrheim und der Kirche St. Marien an
- vielen, die wir hier vielleicht nicht aufgeführt haben
- und natürlich allen, die sich auch künftig einsetzen für den Erhalt der Kirche

### **Kirche St. Marien**

Im Frühsommer dieses Jahres ist bei Starkregen Wasser in den Keller der Kirche gelaufen. Hieraus ergab sich, dass der Regenwasserkanal um die Kirche zu großen Teilen umgehend erneuert werden musste. Die alten Rohre waren durch Baumwurzeln bewachsen. Es mussten neue Schächte angelegt werden und die Kanalführung musste ebenfalls verändert werden. Weiterhin mussten die Anschlüsse der Dachrinnenfallrohre erneuert werden. Die Kosten für diese Maßnahme betragen ca. 12.000,00 €.

Im Herbst dieses Jahres sind bei Wartungsarbeiten an der Kirche St. Marien weitere erhebliche Mängel erkannt worden. Diese Sanierungsarbeiten müssen im kommenden Jahr unbedingt durchgeführt werden, damit diese Schäden nicht noch größer werden. Im Einzelnen müssen u.a. folgende Arbeiten ausgeführt werden:

- der Schornsteinkopf der Kirche muss saniert werden
- das Kirchendach im Chorraum der Kirche muss dringend saniert werden, weiterhin muss die Dachkonstruktion im Überstand grundlegend erneuert werden
- die Dachziegel müssen neu verstrichen werden
- im Turm der Kirche muss der Taubenkot entfernt werden, zudem müssen die Schallluken wieder mit Draht verschlossen werden, damit die Tauben nicht mehr eindringen können.
- es müssen eine Reihe von Fugarbeiten am Mauerwerk ausgeführt werden. Vornehmlich im Bodenbereich um die Kirche.

Die noch auszuführenden Arbeiten belaufen sich nach ersten Kostenschätzungen auf zusätzlich ca. 45.000,00 €. Das Bistum Osnabrück beteiligt sich mit 50% an den Kosten.

### **Pfarrheim St. Marien**

Auch im Pfarrheim St. Marien gab es erhebliche Schäden durch aufsteigendes Grundwasser. Der Keller des Pfarrheims muss deshalb dringend saniert werden. Für Sofortmaßnahmen sind in diesem Jahr schon Kosten von ca. 15.000,00 € entstanden. Die weitere Sanierung der Außenwände des Kellers, damit kein Grundwasser mehr eindringen kann, sowie die Erneuerung des Eingangsbereiches (Windfang) liegen nach einer ersten Kostenschätzung nochmals bei ca. 80.000,00 €. Das Bistum Osnabrück wird sich auch bei diesen Kosten mit 50 % beteiligen.

Somit ergibt sich für die Kirchengemeinde im kommenden Jahr ein Finanzierungsbedarf von ca. 75.000,00 €. Wir bitten Sie daher um weitere Spenden, damit wir langfristig unsere Gebäude erhalten können. Zu Beginn des neuen Jahres werden wir eine Dokumentation über die anstehenden Baumaßnahmen in den Eingangsbereichen der Kirchen erstellen.

## Friedhöfe und Beerdigungen in unserer Gemeinde

Die Kultur christlicher Begräbnisse befindet sich seit Jahren im Wandel. War es zu früheren Zeiten ganz normal und üblich, eine Familiengrabstätte zu wählen, die über Generationen weitergepflegt wurde, haben in heutiger Zeit viele Menschen keine Angehörigen mehr vor Ort, die eine Grabpflege übernehmen können. Trotzdem haben die allermeisten Gemeindemitglieder den Wunsch, würdig mit einem christlichen Ritus bestattet zu werden. Dazu gehört nach christlichem Verständnis auch, dass der Name des Verstorbenen und seine Lebensdaten nicht in Vergessenheit geraten.

Die Form der Urnenbeisetzung mit einer kleineren Grabfläche ermöglicht diesen Wunsch. Aber auch ein Urnengrab muss gepflegt werden. Um dem Wunsch nach einem Urnenbegräbnis mit einer Gedenktafel, aber keiner damit verbundenen Pflege Rechnung tragen zu können, hat der Kirchenvorstand beschlossen, dass wir auf beiden Friedhöfen St. Marien und St. Michael im neuen Jahr eine Rasenfläche bereit stellen, auf der dann nur Urnen beerdigt werden können. Eine Gedenktafel (ca. 40 x 30 cm) wird über der Urne in den Rasen eingelassen, so dass der Name und die Lebensdaten des Verstorbenen sichtbar bleiben und an ihn oder sie erinnern. Die Rasenfläche ermöglicht auch weiterhin eine Nähe zum Grab des Verstorbenen, eine Grabpflege ist dann aber nicht nötig und auch nicht möglich, denn die gesamte Fläche wird von der Friedhofsverwaltung gepflegt. Das heißt aber auch, dass es nicht erlaubt sein wird, auf der Gedenktafel Kerzen oder Blumen abzustellen. Auch ein Urnen-Begräbnis in dieser Form ist dann eine würdige katholische Beerdigung.

Darüber hinaus wird auf dem Friedhof St. Michael im nächsten Jahr auch eine Stelen-Wand errichtet, in der Urnen beigesetzt werden können. Das geht besonders auch für Ehepaare, denn in der Stelen-Wand wird es auch die Möglichkeit geben, zwei Urnen nebeneinander an einem gemeinsamen Ort beizusetzen. Das wird auf der Rasenfläche nicht möglich sein. Der Kirchenvorstand ist mit einem Architekten dabei, auch diese Form zu realisieren. Das wird aber ein Projekt für das Frühjahr und den Sommer werden. Wir werden im Pfarrbrief darüber weiter berichten.

Die Beerdigung mit dem Gottesdienst (Requiem oder Wortgottesdienst) mit dem Sarg oder der Urne in der Kirche zu beginnen und danach auf den Friedhof zur Beisetzung hinauszugehen, wird in unserer Gemeinde wert geschätzt. Seit anderthalb Jahren, zusammen mit dem Dienstbeginn der vom Bischof beauftragten Beerdigungshelfer Anke Hildebrandt und Wilfried Nee, bieten wir diese Form mit an und haben damit sehr gute Erfahrungen gemacht. Das wird es also auch in Zukunft so geben. Weiterhin kann eine Familie aber auch genauso gut eine Trauerfeier in der Friedhofskapelle wählen. Für Beerdigungen von Angehörigen muss man gut überlegen, welche Form die angemessene ist. Kleinere Beerdigungsgesellschaften zum Beispiel fühlen sich in der Friedhofskapelle wohler als in der großen Kirche, manche Familien haben zur Feier der Eucharistie keine Bindung und Beziehung mehr, so dass ein Wortgottesdienst, der auch in der Kirche gefeiert werden kann, eine angemessenere Form ist. Achten Sie im Trauerfall also gut auf das, was für Sie und Ihre Familie angemessen ist. Denn das ist entscheidend (und nicht, was vielleicht die Leute denken...)!

Wegen einer neuen Friedhofssoftware, die das Bistum Osnabrück uns vorgibt, können die Friedhofsgebühren für die Jahre 2014-2016 erst im Frühjahr 2017 berechnet werden. Wir bitten um Beachtung.

Am Hochfest Allerheiligen wird nachmittags in einer Andacht in beiden Kirchen besonders der Verstorbenen der letzten zwölf Monate gedacht, bevor dann auf beiden Friedhöfen die Gräber gesegnet werden. Für alle Verstorbenen der letzten zwölf Monate wird eine Kerze entzündet, die die Angehörigen nach der Andacht mit auf den Friedhof zum Grab nehmen dürfen. Das wird auch 2017 so sein.



Man nehme:

- 1 Tasse Wasser
- 1 Tasse Zucker
- 1 Tasse Mehl
- 1 Tasse braunen Zucker
- 4 große Eier
- 1 Stück weiche Butter
- 2 Tassen getrocknete Früchte
- 1 Teelöffel Backpulver
- 1 Teelöffel Salz
- 1 Hand voll Nüsse
- 1 Zitrone
- 1 Liter guten Whisky

*Der  
beschwipste  
Kuchen  
zum  
Selberbacken*

Zubereitung:

1. Zunächst einmal kosten Sie den Whisky und überprüfen sich von seiner Qualität. Sollten Sie mit der Qualität des Whiskys unzufrieden sein, kaufen Sie eine neue Flasche und wiederholen Punkt 1.
2. Nehmen Sie eine große Rührschüssel zur Hand.
3. Währenddessen probieren Sie nochmals den Whisky und überzeugen sich davon, dass er wirklich von bester Qualität ist.
4. Gießen Sie dazu eine Tasse randvoll und trinken Sie diese aus.
5. Ist der Whisky nicht mehr gut, fangen Sie auf jeden Fall bei Punkt 1 nochmal an.
6. Schalten Sie den Mixer an und schlagen Sie in die Rührschüssel die Butter pflaumig weich.
7. Überprüfen Sie, ob der Whisky noch in Ordnung ist, denn die Luft, die an ihn gekommen ist, könnte dafür gesorgt haben, dass Sie bei Punkt 1 nochmal anfangen müssen! Probieren Sie dazu auf jeden Fall noch eine Tasse.
8. Mixen Sie den Schalter aus!
9. Brechen Sie dann zwei Eier aus und zwar in die Rührschüssel. Haun Sie die schrumpeligen Früchte mit hinein.
10. Malten Sie den Schixer aus!
11. Wenn das plöde Obst im Trixer stäcken bleibt, lösen´s mittem Traubenschieber!
12. Hüberprüfen Sie Den Whisky auf seine Konsissstenzz.
13. Jetzt schmeißen Sie die Zitrone in den Hixer und drücken die Nüsse aus!
14. Fügen Sie eine Tasse hinzu, Zucker, alles, was auch immer.
15. Feten Sie den Ofen ein! Drehen Sie ihn dazu um 360 Grad. Schlagen Sie auf den Mehixler, bis er aus ist.
16. Werfen Sie die Rührschüssen aus dem Fänster und wichtig: Überprüfen Sie den Geschmack des üprigen, apgestandenen Whiskys!
17. Vergässen Sie nicht, den Ofen apzuschalten, bevor Sie jetzt ins Bet gehen.
18. Pfeifen Sie auf den Kuchen und beten lieber um das tägliche Brot für morgen.



Gute Nacht!

-Fundstelle unbekannt-

# Das Weihnachts-Rätsel

## Das Weihnachts-Rätsel

Aus folgenden Silben sind 27 doppeldeutige Begriffe zu bilden. Die Anfangsbuchstaben bilden etwas Schönes, über das man sich freut. Zu gewinnen sind kleine süße Preise. Abgabeschluss ist am 08. Januar 2017, zum Ende der Weihnachtszeit, im Pfarrhaus. Viel Freude beim Rätseln. Und immer daran denken: Es ist nicht alles ernst gemeint...

a-arm-bank-be-bein-ber-bir-biss-böl-bör-brem-brü-bu-chi-chow-chow-cke-de-deen-der-e-ei-eis-eng-faul-fel-gang-gel-glau-gluh-ha-hand-her-ho-i-i-im-ings-ken-ken-koch-la-land-lat-le-ler-leuch-lo-me-na-nacht-ne-ne-nil-no-pferd-ruf-sa-sam-schar-schin-schnitt-se-se-se-se-sels-sen-ser-ser-spass-sse-stra-stuhl-ta-te-ten-ter-ter-tief-tier-un-un-vice-was-werk

1. Flüssige Kopfbedeckung
2. Übergang für Maultiere
3. Stachelrasur
4. Zeltstangendurcheinander
5. Hast zwischen Abend und Morgen
6. Extremitätenstrahler
7. Kommunistenkracher
8. flüssige Schießanlage
9. Fahrzeug für Schlechtwettertransport
10. Möbelstückbewegung
11. Gefrorener Körperteil
12. Einfallsaktienhandelsplatz
13. Ruheplatz für Musikzeichen
14. Hinterteil eines weiß Behüteten
15. Sonderannahme
16. Krötenomen
17. Schlecht gewordenes Lebewesen
18. Freudenanhalter
19. Heiße Frucht
20. Bekleidungsstück für bayrische Spielkarten
21. Kundendienst für ein Schulgerät
22. Getreidegasse
23. Guckender Hund
24. Fingeropus
25. Schmales Gebiet
26. Gerichtssaal
27. Ägyptisches Turngerät



## Stunnen vör Wiehnachten

Een poar Daoge vör Wiehnachten was dat in de Wohnstuv all recht fierlich. Frischke Gardinen vör de blanken Fensters, de Dreibein-Holtaoben was blitzebank putzt. Up'n Disk lag de moiste Däken und up de Komaude was dat feine Krippken upbaut. O, dat Krippken was ehr ganze Stolt. Vaoder har datt fröher all taurechte bestellt. De heiligen Figürkes ut harte Pappdeckels. Öwer dat Jaohr lagen sei up'n Böhn in'n olen Koffer. Wat warn't uk feine Figürkes, moi bunt bemolt. Uk dei heiligen drei Könige, stunnen in't Eck von de Komaude, för dei was dat ja eigentlich noch een bitken frauh. Vör de fein utschnäen Fensterkes straohde dat Kerzenlucht un belöchtete de heilige Nacht an de Krippe. Up frischke Moos legen de Schöpkes. Einige harn uk all wat an Beinkes verlorn und de Wull was uk wat offschürt.

De olen Lüe, Peiter un Trine, beide gaud öwer achtzig, verlewden dei Wiehnachtsdoage meist allein un verloaten. Manchmaol heff de Naobersfrau Katrin ehr besöcht. De beiden dön ehr so leid. Un dat warn so urig leiwe Mensken. Vöriget Jaohr heff sei ehr son billigen Radiokasten schunken. O, de bröchte all Läben in dat Stövken. Aober up Duur meint Peiter, woard man doch de ole Jazzmusik so leid. Man kann nich mehr an'n Kopp hem. Peiter har'n Koarte, no den Rundfunk schräben, dat sei hüm tau Gefallen Volksmusik bringen sull'n. De löten sük up de Wünschke von een olen Mann aober nich in.

Dorüm wull de Naobersfrau ehr taut Pläseier düsse Jaohr tau Wiehnachten eenen ollen elektrischen Schallplattenapparaot gäben. As sei den upstöln löten was Trine ganz dörnanner. „O, dat Christtkindken, wat heff dat mit us een inseihn“ meinde sei. „Nich tau glöben“ röp Peiter. Mit fierliche Stimmungsmusik füngt dat an. Un do kamt ut den Plattenspöler „Alte Kameraden“. Peiter was glücklich. Hei sprung up, marschierde hin un her un schlög mit dei Hanne den Takt dorbi. Hei bleef vör de Noaberske stohn: „O Wicht, o Wicht, nu hebb wi Schützenfest inne Stuv so foaken as wi man willt. O, wat doch ne moie Erfindung.“ Hörde leip wat tau, ehr dat Bedeinen tau verklorn. „O, wat häst du us eine grote Freide moakt. Kinners nochmaol, dat ik dat beläwe“ seggt Peiter. Hei hüppket för Freide. „Du Trina dorför gäw wi use leiwe Katrin ower een Stück Gaornland, wor sei her Gemüse utseihen kann.

Aale wörn bliede un lachden un fullen sik in de Arme.

Nu Wiehnachten köm dei Bescherung. Peiter truck sien Schlips taurecht, streek öwer sein griesen Haor, leg de Beine öwernanner un sung mit sein Frau aale Wiehnachtslieder, de dei Plattenspöler her gew. „Ja dat wie soon moie Wiehnachten hebbt, har ik mi nich drömen lauten. De Freide öwer deen Plaseiermaaker is för us ollen Lüü nich mit Geld tau betaohlen. „Ohn Glück un Gunst löp doch aals ümsünst.“

Heiligaabend – de Karkenglocken lüden. Fröhliche Wiehnacht öwerall.



# Kinderseite

Deike

**1.** Immer zwei Schneeflocken sehen genau gleich aus und bilden ein Paar. Wenn du sie alle gefunden hast, bleibt noch eine übrig. Welche ist es? **2.** Alle Waldtiere hinterlassen unterschiedliche Fußspuren im Schnee. Aber welche gehört zu wem? Finde es heraus und trage die Buchstaben in die entsprechenden Felder ein. Wie lautet das Lösungswort? **3.** Das rechte Bild unterscheidet sich von dem linken durch zehn Veränderungen. Findest du alle?



Lösungen: 1. Die Schneeflocke direkt über dem Schneemann. 2. FROST

**Gewaltig!  
Mystisch!  
Geheimnisvoll!**

Der berühmte

**SCHWARZMEER<sup>®</sup>  
KOSAKEN-CHOR  
PETER ORLOFF**



Abendglocken • Die 12 Räuber • Kalinka • Ich bete an die Macht der Liebe • Schwanensee • Gefangenenor • Suliko • Ave Maria u.a.

**Sonntag, 12. Februar 2017**

Umländerwiek rechts 1  
D-26871 Papenburg

**Kath. Kirche St. Michael**

Einlass: 16:00 Uhr  
Beginn: 17:00 Uhr

VVK: Kath. Kirchengemeinde St. Micheal, Umländerwiek rechts 1, Tel.: 04961-668770  
EMS Zeitung, Am Stadtpark 35 in Papenburg